

6. Epistolar

Brief von Anna Louise Gerkenrode an August Hermann Francke.

Gerkenrode, Anna Louise

Offenbach am Main, 05.08.1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

acc: d. 12. Aug. 1719

Sehr ehrenwürdiges und hochzuverehrendes, hochzuverehrendes und
hochzuverehrendes hiesiger Professor.

53

Ich habe dieses immo das Propos, gewisse von Seiten des Coaisen
paußt zu Halle, als von Land mein hochl. gräflich Augustin
Sophia zu Löwenstein Coburgin durch ihres testament ring-
schon haben, die gestrige eröffnungs folgen testament d. d. 1718
und befohlen werden, zu machen, da nunmehr bereits 2. monat
nach der hochl. testierin todt verflohen ist, und der königliche
Präsident Resident zu Frankfurt mich von dem König zu
gab wissen lassen, daß es von Seiner königlichen Majestät als
testamentarischer Exekutor Commission gäbe, die einfall was
den Coaisen paußt als instituirten haben und mir als Lega-
toria ad zu versetzen, muß aber die förmliche gestrige eröffnungs
des testamentes vorgehen, und nunmehr beschleunigt werden: über
das auch einige von dem obigen mobilien leichtlich zu haben
den können, da sie nicht abzu kommen, und so von dem
oben conserviren kann: So dan die Zeit vorzu gehen, daß die jäh-
liche Zinszinsen von dem hiesigen hochzuverehrenden hiesigen
und der Stadt folgenden capitalien fläch, werden, und nötig sein wird
in ziten dazu zu gehen, womit selbige nicht ohne ein fl. gewest

Henrich Fridrich als der sayst. Testimonium beweis und nachher
be abintestato veralt, und sey also in dem possession bring, nachher
sich ansehe, und möge so wohl denselbe als an andern meys anst
die geanderte quaten, das mit dem biffen vordere
bestimmt nicht allerdings wichtig sey, willen mit dem gehörigen
sömblicher wöftung über die gewöhnliche Zeit vordere wird
sey bitte demnach dem saystbeweis so sey sie immer dann,
die selbe wollen sey die wöftung der bestammte und erfüllung
dem inhalt demnach sind zu beförden, und mir immittel mit
einer baldigen antwort geruht p convent A. M. H. Gerken
Directeur de la chancellerie de S. R. le Comte de Leiningen
Westrebourg. s. demeurant à Frankfurt, zu conspieren gewis
in welcher zu verlästigen sichtung sey und gewis anst
lung der göttl. obficht unablässig vordere

Dem saystbeweis

Offenburger
5. Augusti
1719

Georg Saml
Wimwin
Anna Conzsa Fiedelmann.